

Pokal der Stadt Auma-Weidatal am 02./03.11.2013

posted by Judo SV Holzhausen e.V. on Nov 4, 2013

Am vergangenen Wochenende fand in Auma der erste Wettkampf mit unseren neu gestalteten Judojacken statt. An zwei Tagen reisten insgesamt 19 Sportler des SV Holzhausen nach Thüringen, um dort fleißig um den Medaillen zu kämpfen.

Samstag 02.11.

Bereits 7:15 Uhr trafen sich Kämpfer, Eltern und Trainer in Holzhausen, um gemeinsam in Richtung Auma zu starten. Die Vorfreude bei allen Beteiligten war groß, denn neben dem Wettkampf sollte man an diesem Wochenende auch viele bekannte Gesichter unserer befreundeten Vereine aus Stotternheim und Auma wiedersehen. Bei regnerischem Wetter kamen alle gut in der Judohalle an. Der Ablauf war allen klar: „umziehen, wiegen, warm machen...“, denn Tristan, Philipp, Samuel und Martin sind in dieser Hinsicht schon alte Judohasen ! Unsere kleinen Jungs der u10 Peter, Adolar und Philip wurden von den „Großen“ gut unterstützt. Pünktlich 9:30 Uhr ging es dann los. Insgesamt 140 Judokas fanden sich in der kleinen, aber sehr gemütlichen Judohalle ein. Das Starterfeld war durchaus sehr gut besetzt, denn Vereine aus Erfurt, Gera, Schwarzta und Naisa (Bayern) fanden ebenso den Weg in die Halle wie weitere Leipziger Vereine (JCL und Schkeuditz). In der u10 kämpften Peter und Philip wie immer gemeinsam in einer Gewichtsklasse. Dieses Mal ging es in einem 4er Pool gegen zwei weitere Gegner. Beide zeigten gute Ansätze. Vor allem Peter musste sich in drei Kämpfen nur einmal geschlagen geben. Die anderen beiden Kämpfe konnte er sehenswert mit Ippon gewinnen ! Philip konnte seine tolle Leistung aus dem Training leider nicht vollständig abrufen, durfte aber am Ende trotzdem eine Bronzemedaille mit nach Hause nehmen. Adolar konnte von seinen zwei Kämpfen einen mit Festhalte gewinnen und sich somit über Silber freuen. Tristan vertrat an diesem Samstag unsere u14. Mit Florian, Pascal, Tim, Max Schlett, Bruce und Michael fehlten gleich 6 Jungs!! Gewohnt souverän und sehenswert gestaltete Tristan seine Kämpfe in der GWK bis 31 kg. Der erste Kampf konnte mit zwei Waza-ari-Wertungen durch Uchi-mata gewonnen werden. Auch die neu gelernte Sankaku-Festhalte wurde am Gegner probiert. Der zweite Kampf verlief zunächst ausgeglichen, bevor Tristan seinen Gegner mit einem schönen Tsuri-Komi-Goshi auf die Matte schickte. Gold für Tristan !! Erfreulich war, dass drei Jungs der u18 ebenfalls die Reise nach Auma antraten. Unerfreulich war, dass sie alle in der GWK bis 66 kg gegeneinander antreten mussten. Gemeinsam mit einem Kämpfer aus Wintersdorf ging es in einem 4er Pool zur Sache. Samuel zeigte an diesem Tag eine super Leistung. Die Kämpfe gegen Martin und Philipp konnte er beide gewinnen. Den Kampf gegen den Sportler aus Wintersdorf musste er leider aufgeben, da er bei einem Wurf mit dem Gesicht auf der Matte aufkam. Philipp und Martin schenkten sich nichts. Letztendlich ging Philipp als Sieger aus diesem Duell hervor. Platz zwei für Samuel, Platz drei für Philipp und Martin. Mit einmal Gold, dreimal Silber und dreimal Bronze verlief der Samstag sehr erfolgreich!! Gleichzeitig gingen schon reichlich Punkte auf das Konto der Gesamtwertung ein, dass unsere Freunde aus Stotternheim mit Abstand anführten.

Sonntag 02.11.

Am Sonntag ging es dann auch für unsere „Kleinsten“ der u8 so richtig los. Gemeinsam mit den Sportlern der u12 und u16 ging es erneut nach Auma. Am zweiten Tag war der SV Holzhausen mit 12 Startern super aufgestellt und heiß auf Medaillen ! Unsere zwei kleinen Judomädchen der u8 legten ordentlich los und machten auf der Matte so richtig Dampf. Mit O-goshi, O-soto-otoshi und Festhalte konnten Kora und auch Marlene alle ihre Kämpfe gewinnen. Fünf Kämpfe fünf Siege hieß es am Ende. Eine super Leistung unserer zwei „Kleinsten“, die nicht nur Trainer, sondern auch die Eltern und Großeltern richtig stolz machte. Somit gab es gleich am Anfang bereits zweimal Gold. Willi legte ebenfalls ordentlich los und konnte seinen ersten Kampf mit Festhalte gewinnen. Die Kämpfe zwei und drei gingen leider durch kleine Unachtsamkeiten verloren. Das konnte der Freude nicht schaden, denn auch die Bronzemedaille sah an Willi richtig toll aus ! Jannek startete in der u12 gewohnt in der höchsten Gewichtsklasse (+54 kg). Hier konnte er den ersten Kampf mit einer Festhalte gewinnen. Im zweiten Kampf ging es dann um Gold und gegen einen Gegner aus Stotternheim. Gemeinsam mit den Trainern wurde der Gegner analysiert. Jannek konnte die taktische Einstellung super umsetzen und erzielte durch Fußwürfe zunächst Waza-ari und später eine Ipponwertung. Eine super Leistung!!! Platz 1 für Jannek. Tom hatte an diesem Tag etwas Pech. Dies lag aber weniger an seiner Einstellung und seinem Kampfverhalten, sondern

vielmehr an den geänderten Wettkampfregeln. In Thüringen ist es nämlich bereits in der u12 erlaubt den Gegner zu hebeln. In beiden Kämpfen hatte Tommi seine Gegner im Stand unter Kontrolle. Diese zeigten keine Wurfansätze sondern warteten immer nur auf den Bodenkampf. Dort konnte sich Tom zweimal nicht gegen einen Hebel wehren. Trotz Platz fünf erhielt Tom viel Zuspruch von Eltern und Trainer ! Thea musste an diesem Tag nur einen Kampf absolvieren. Erneut ging es gegen Maya, eine Freundin aus Stotternheim, die man aus dem gemeinsamen Trainingslager sehr gut kannte! Beide Vatis, Veit und Olaf, waren sichtlich angespannt. Zunächst konnte Maya den Kampf bestimmen und Thea in die Festhalte nehmen. Doch Thea zeigte einen enormen Kampfgeist und befreite sich. Danach gab es für Thea zwei Waza-ari-Wertungen durch O-goshi rechts und Seoi-toshi links und den damit verbundenen Sieg. Gold auch für Thea ! Johanna wollte sich von ihren kleinen Geschwistern nichts vormachen lassen und ging motiviert in ihre beiden Kämpfe. Leider gingen beide verloren, der zweite jedoch erst nach 4 Minuten Kampfzeit und einer Verlängerung im Golden Score. Für diese gute Leistung gab es ebenfalls eine Bronzemedaille. Katja musste in der GWK bis 57 kg gegen vier weitere Gegnerinnen antreten und somit auch vier Kämpfe absolvieren. Der erste Kampf wurde von der Kampfrichterin leider völlig falsch bewertet. Katja zeigte einen schönen Kosoto-gari Angriff, welcher aber für die Gegenerin mit Ippon bewertet wurde. Die Trainer waren sichtlich aufgebracht, trotzdem akzeptierte man die Entscheidung des Kampfrichters. Die Kämpfe zwei und drei konnten wieder mit Ippon durch Wurf und Festhalte gewonnen werden, denn Katja zeigte ihre gewohnten Stärken!!! Im Kampf gegen eine Gegnerin aus Chemnitz ging Katja die Luft aus und sie musste sich geschlagen geben. An dieser Stelle muss erwähnt werden, dass Katja stark angeschlagen mit nach Auma gereist ist und manch andere schon längst abgesagt hätte. Zwei Siege und ein dritter Platz sind unter diesen Umständen ein super Ergebnis ! Für Tobias war es der erste Wettkampf überhaupt und das in der Altersklasse u16. In der GWK bis 66 kg musste er nur einen Kampf bestreiten. Der Gegner konnte für einen ersten Wettkampf nicht unpassender sein. Gegen einen Blau-Gurt konnte Tobias leider nicht wirklich was ausrichten. Trotzdem Respekt, dass er sich dem Wettkampf und dem Gegner gestellt hat ! Max Zahradnik absolvierte erst seinen zweiten Wettkampf. Nach dem super Ergebnis in Stotternheim, wo er die höchste Gewichtsklasse für unsere Mannschaft vertrat, kämpfte er heute im Einzel in der GWK über 66 kg. In allen drei Kämpfen konnte er kräftemäßig mithalten. Leider wurde deutlich, dass ihm auf Grund der geringen Anzahl an Wettkämpfen noch die taktische Erfahrung fehlt. Insgesamt machte er aber drei sehr schöne Kämpfe!! Den Abschluss bildeten Tom und Ben, die gemeinsam in der GWK bis 60 kg antreten mussten. Auch ging es in einem 5er Pool so richtig zur Sache. Mit neuem Judoanzug war Tom so richtig heiß auf diesen Wettkampf. Der erste Kampf konnte mit einem schönen Wurf durch Ippon gewonnen werden. Im zweiten Kampf ging es dann gegen Julien Jung aus Auma. Dieser kämpfte bereits einen Tag zuvor in der u 18 gegen den amtierenden Deutschen Meister und konnte sich dort achtbar schlagen. Tom wusste um die Stärken von Julien und ging taktisch gut eingestellt in den Kampf. Volle vier Minuten wurde gekämpft und wieder hieß der Sieger am Ende Julien Jung. Trotzdem konnte Tom mit einem guten Gefühl von der Matte gehen, denn in Stotternheim unterlag er noch nach einigen Sekunden mit Ippon. Heute konnte er es seinem Gegner an dieser Stelle so richtig schwer machen. Leider gingen beide Kämpfer so sehr an ihre Grenzen, dass sie auch ihren anschließenden Kampf gegen den späteren Gewinner aus Gera verloren. Auch hier kämpfte Tom über die volle Zeit. Insgesamt zeigte er einen super Wettkampf und erhielt für seine Leistung Bronze. Für Ben lief es an diesem Tag leider nicht so gut. Trotz vier Niederlagen waren die Trainer sichtlich zufrieden, denn Ben zeigte eine deutliche Steigerung zu den vorangegangenen Wettkämpfen! Am Ende blieb der undankbare 5. Platz.

Nach der Siegerehrung der einzelnen Altersklassen, gab es noch die Auszeichnungen für die besten Techniker jeder Altersklasse. Diesen konnte sich in der u8 unsere Kora Kittel sichern ! In der Gesamtwertung konnte Stotternheim Platz 1 souverän vor Vital Gera und dem Judoverein aus Halle verteidigen. Der SV Holzhausen belegte mit fünfmal Gold, viermal Silber und achtmal Bronze sowie 2. Fünften Plätzen unter 18 Vereinen einen super 6. Platz.

An dieser Stelle erneut ein Dankeschön an den JSV Auma für diesen Wettkampf. Vielen Dank auch an alle Eltern und Betreuer, die sich an diesem Wochenende die Zeit genommen haben !

Hier noch einmal die Ergebnisse:

u8

Marlene Holler – 1. Platz
Kora Kittel – 1. Platz
Wilhelm Holler – 3. Platz

u10

Peter Hertel – 2. Platz
Adolar Hartmann – 2. Platz
Philip Kotalla – 3. Platz

u12

Thea Kreusel – 1. Platz
Johanna Holler – 3. Platz
Jannek Engelmann – 1. Platz
Tom Kittel – 5. Platz

u14

Tristan Koslan – 1. Platz

u16

Katja Lange – 3. Platz
Tobias Dietze – 2. Platz
Tom Krause – 3. Platz
Maximilian Zahradnik – 3. Platz
Ben Wiese – 5. Platz

u18

Samuel Wiese – 2. Platz
Philipp Lippmann – 3. Platz
Martin Meyer – 3. Platz

Glückwunsch an die Kämpfer!!!
Christian Felgentreff

BEM der u13

posted by Judo SV Holzhausen e.V. on Sep 25, 2013

Am Samstag ging es mit drei Jungs zu den Bezirksmeisterschaften in Leipzig. Diese wurden erneut vom PSV Leipzig ausgetragen, daher war alles gewohnt gut organisiert und geplant. Nach dem Wiegen ging es auch gleich los. Tristan Koslan, dieses mal wieder bis 31 kg, konnte den ersten Kampf mit einem schönen Uchi-mata gewinnen und anschließend die weiteren Begnungen der ersten Runde beobachten. Auch der zweite Kampf wurde mit einem schönen Ippon für Tristan beendet. Somit war der Finaleinzug geschafft. Im Finale zeigte er eine schöne Kombination aus Uchi-mata und Ko-ochi-gari und wurde damit verdient Bezirksmeister ! Max Singer startete bei diesem Wettkampf in einer neuen Gewichtsklasse. Bis 42 kg stand er 10 weiteren Gegnern gegen-über. Die Kämpfe eins und zwei konnten souverän mit kleiner Wertung und anschließender Festhalte gewinnen. Erst im Kampf um den Einzug in das Finale musste er sich einem Sportler vom SC Dhfk geschlagen geben. Den Kampf um die Bronzemedaille gestaltete er wieder besser. So konnte er die Anweisungen vom Mattenrand super umsetzen und mit einem schönen Seoi-toshi links den Kampf gewinnen. Nach vier Kämpfen, wovon drei gewonnen wurden, war die Bronzemedaille mehr als verdient ! Jannek Engelmann zeigte in der GWK + 60 kg einen schönen Kampf, den er jedoch leider nicht gewinnen konnte. Auf Grund der geringen Teilnehmer konnte er sich somit trotzdem über Silber freuen!

Glückwunsch an die Platzierten!!!

Traktorpokal 2013, Videonacht im Dojo und Festumzug

posted by Judo SV Holzhausen e.V. on Sep 17, 2013

Endlich wieder kämpfen!! Das dachten sich viele unserer Sportler und so startete man am Samstag um 6:45 Uhr mit 18 Kindern und Jugendlichen, sowie 6 Betreuern Richtung Stotternheim. Bereits zum vierten Mal nahm unser Verein am Traktorpokal unseres befreundeten Vereins JSC teil. Doch dieses Jahr sollte es ein ganz besonderes Turnier werden. Die Gemeinde Stotternheim feierte ihr 925-Jähriges Bestehen und so fand der Wettkampf, der sonst in Großrudestedt stattfindet, dieses Jahr im Festzelt in Stotternheim statt, wo man unter den Augen von vielen Zuschauern sein Bestes zeigen konnte. Das sollte jedoch nicht die einzige Änderung sein. So starteten zunächst die Altersklassen u8 und u10. Für die „Großen“ gab es dieses Jahr ein Mannschaftsturnier und somit ein besonderes Erlebnis.

Der SV Holzhausen war in der u8 mit Finnya Koslan und Kora Kittel sowie in der u10 mit Adolar Hartmann, Philip Kotalla und Peter Hertel gut vertreten. Unsere beiden Kleinsten legten ordentlich los. So konnte Finnya ihren ersten und einzigen Kampf souverän mit Ippon gewinnen und eine Goldmedaille mit nach Hause nehmen. Kora musste insgesamt drei Kämpfe absolvieren. Von diesen drei Kämpfen konnte sie zwei gewinnen. Und gegen die spätere Goldmedaillengewinnerin Lissi Blechschmidt kann man durchaus verlieren ! Eine ganz starke Leistung unserer beiden Jüngsten, die zuvor nur Wettkämpfe mit Bodenrandori absolvierten. Adolar konnte ebenfalls eine gute Leistung zeigen und einen seiner zwei Kämpfe mit einer Festhalte gewinnen. Für ihn gab es eine schöne Silbermedaille! Philip und Peter mussten leider gegeneinander antreten. Diesen Kampf konnte Peter mit einem schönen Ippon für sich entscheiden. Doch für beide gab es noch zwei weitere Kämpfe. Die Zwei zeigten, was sie die letzten Monate gelernt hatten und so konnten beide einen Kampf gewinnen. Am Ende stand Peter ganz oben und Philip auf Platz drei. Unsere fünf „Kleinen“ konnten somit zweimal Gold, einmal Silber und zweimal Bronze mit nach Hause nehmen. Außerdem erhielt Peter eine Auszeichnung für den besten Techniker seines Vereins. Glückwunsch an die Kleinen !



Im Anschluss startete endlich der lang ersehnte Wettkampf für die „Großen“. Zunächst ging es zum Wiegen, wo man herauszufinden musste, wie man die Mannschaft am besten aufstellen kann. Leider wurde schnell klar, dass unser verletzter Michi mehr als fehlt und man einige Starter eine Gewichtsklasse höher setzen musste. Letztendlich ging der SV Holzhausen mit folgender Aufstellung an den Start:

bis 32 kg – Tristan Koslan
bis 36 kg – Tom Kittel
bis 40 kg – Florian Diekmann
bis 44 kg – Maximilian Singer
bis 48 kg – Maximilian Schlett
bis 52 kg – Tim Jäckel
bis 56 kg – Jannek Engelmann
bis 60 kg – Tom Krause
bis 66 kg – Ben Wiese/ Bruce Wittl
plus 66 kg – Maximilian Zahradnik

Gekämpft wurde in zwei 3-er Pools, wobei man sich zunächst gegen die Mannschaften Stotternheim II und der Mannschaft aus Saalfeld/Auma durchzusetzen hatte. Der erste Kampf gegen die zweite Mannschaft aus Stotternheim konnte nicht besser starten. Schöne Siege durch Tristan, Tom Kittel und Max Singer brachten zunächst einen Punktestand von 3:1. Im weiteren Verlauf konnte jedoch nur noch Tim seinen Kampf gewinnen, so dass es am Ende 6:4 für Stotternheim hieß. Der zweite Kampf musste also unbedingt gewonnen werden. Auch hier konnte Tristan mit einem frühen Ippon den ersten Punkt holen. Die Stimmung in der Halle war hitzig und die Kämpfer sowie Be-

treuer und Zuschauer elektrisiert. Tom Kittel, Tim, Jannek und Maximilian Zahradnik konnten für uns die Punkte holen. Somit gab es ein ernüchterndes 5:5. Die Mannschaft aus Saalfeld/Auma hatte gegen die zweite Mannschaft aus Stotternheim gewonnen und so dachten alle, dass man bereits ausgeschieden sei. Es kam jedoch anders!! Denn im direkten Vergleich hatten wir mehr Einzelsiege und somit das bessere Punkteverhältnis. Wahnsinn !! Es ging also in die Endrunde. Hier musste man gegen die erste Mannschaft aus Stotternheim antreten, wobei von Anfang an klar war, dass man es hier sehr sehr schwer haben wird. Am Ende konnte Tristan den einzigen Punkt für unsere Mannschaft erkämpfen. Egal, denn durch das Erreichen der Endrunde konnten wir den dritten Platz und somit einen großen Pokal für uns Alle sichern!!! Glückwunsch für diese super Mannschaftsleistung. Die Jungs haben zu keinem Moment aufgegeben und alle ihr Bestes gegeben.



Nach dem Wettkampf ging es für 12 Kinder und Jugendliche, sowie für Veit, Maik und Christian Felgentreff in den Dojo des JSC Stotternheim. Dort verbrachten alle Beteiligten einen sehr schönen Abend. Die Erwachsenen konnten den Abend entspannt bei leckerem Essen ausklingen lassen und die Kinder konnten eine tolle Videonacht erleben!! Ein weiteres Highlight an diesem Tag. Sonntagmorgen waren alle etwas müde, doch das tolle Frühstück hat uns alle aus den Betten gelockt. Gemeinsam mit weiteren gefühlten 100 Judokas ging es zum Festumzug. Eine Stunde ging es durch die Straßen von Stotternheim und man konnte vielen begeisterten Zuschauern zeigen, dass wir eine tolle Gemeinschaft sind. Anschließend musste man sich schweren Herzens wieder von allen Freunden verabschieden und die Heimreise antreten. Gegen 15 Uhr war das erlebnisreiche tolle Wochenende leider vorbei!!

Vielen Dank für sämtliche Unterstützung an Melanie, Katja, Veit, Christian Kittel, Maik Singer und Stefan. Der größte Dank geht jedoch an unsere Sportsfreunde vom [JSC Stotternheim "Jigoro Kano" e.V.](#), die uns dieses tolle Wochenende ermöglicht haben.

Wir freuen uns alle auf das nächste Zusammentreffen!!!

Christian Felgentreff

Gürtelprüfungen im Trainingslager

posted by Judo SV Holzhausen e.V. on Jul 31, 2013

Eine harte, aber auch sehr erlebnisreiche Woche liegt hinter uns. Neben Baden, Klettern, Spiel und Spaß stand vor allem das Erreichen des nächst höheren Kyus im Mittelpunkt.

Bis zu 5 Stunden Training wurden täglich absolviert, um eine tolle Prüfung bei Herrn Matthias Blechschmidt (4.Dan) abzulegen. Ab dem 3. Kyu (grüner Gürtel) musste neben dem "normalen" Kyu-Programm auch eine Gruppe aus der Naga-no-Kata demonstriert werden. Auch diese Hürde konnten alle Prüflinge souverän meistern.

Ein besonderes Dankeschön geht an die Übungsleiter, die die Prüflinge super auf die Prüfung eingestimmt haben und an Melanie und Mandy, die sich als Uke zur Verfügung gestellt haben. Auch die Leistung unserer Übungsleiter Veit und René muss an dieser Stelle hervorgehoben werden. Auch sie haben sich der Prüfung gestellt und ein tolles Ergebnis abgeliefert!!

Insgesamt gratulieren wir 21 Prüflingen zu einem neuen Gürtel:

8.Kyu (weiß-gelb)

Kora Kittel

Finnya Koslan

7.Kyu (gelb)

Adolar Hartmann

Maximilian Zahradnik

6.Kyu (gelb-orange)

Johanna Holler

Maximilian Zahradnik

5.Kyu (orange)

Tom Kittel

Thea Kreusel

Maximilian Singer

4.Kyu (orange-grün)

Florian Diekmann

Michael Meyer

3.Kyu (grün)

Tristan Koslan

Veit Kreusel - Übungsleiter

Rene Sohr - Übungsleiter

Martin Meyer

2.Kyu (blau)

Tim Jäckel

Tom Krause

Katja Lange

Ben Wiese

Samuel Wiese

Bruce Wittl

1.Kyu (braun)

Phillip Lippmann

Landesjugendspiele in Dresden

posted by Judo SV Holzhausen e.V. on Jul 8, 2013

Samstag und Sonntag (06./07. Juli) kämpften in Dresden fünf Jungs des SV Holzhausen bei den diesjährigen Landesjugendspielen. Sie hatten sich zwei Wochen zuvor, durch einen Podestplatz, bei der Lipsiade qualifiziert.

Samstag gingen Jannek Engelmann (+55 kg) und Max Singer (-38kg) für uns an den Start. Die Landesjugendspiele sind gleichzeitig eine Sichtsmaßnahme des Judoverbandes Sachsen und so mussten alle Athleten in ihren Gewichtsklassen auch einen Athletikteil absolvieren, der zu 40 % in die Gesamtwertung einging. So mussten alle Kämpfer neben einem "normalen" Wettkampf auch Standweitsprung, Crunches, Schräghangklimmzüge und andere Übungen absolvieren.

Im Wettkampf konnte sich Jannek zunächst in zwei Kämpfen durchsetzen, die er erfolgreich mit Ippon gewann. Erst im Finale musste er sich einem Gegner geschlagen geben. In der Gesamtwertung lag er mit 23,5 Punkten nur knapp hinter dem Ersten, der mit 24 Punkten Hauchdünn gewann. Dieser knapper Ausgang war dem tollen Abschneiden im Athletikteil zu verdanken, wo Jannek souverän Erster wurde. Max Singer musste sich schon in Leipzig gegen 22 Gegner in seiner Gewichtsklasse durchsetzen. Somit war von Anfang an klar, dass hier wirklich nur die Besten aus ganz Sachsen an den Start gehen. Wettkampf und Athletik absolvierte er mit einer guten Leistung, so dass er einen Platz im Mittelfeld erreichen konnte.

Sonntag legte dann auch die u14 los, diese vertreten durch Tim (-55kg), Tristan (-31kg) und Michael (-46 kg). Auch diese drei Jungs mussten zunächst im Athletikteil ran, wobei Michael und Tristan jeweils den ersten Platz in der Zwischenwertung holen konnten und dies bei einem Teilnehmerfeld von jeweils 11 Jungs. Im Wettkampf wurde es dann richtig hitzig. Tim verlor seinen ersten Kampf leider etwas ungeschickt in der letzten Sekunde. Kampf zwei konnte er dann besser gestalten und gewinnen. Der Kampf um Platz drei gestaltete sich sehr ausgeglichen und so musste der Sieger im "Golden Score" ermittelt werden. Hier konnte sich Tim leider nicht durchsetzen. Insgesamt ein super 5. Platz. Tristan sah sich in der leichtesten Gewichtsklasse starken Gegnern aus ganz Sachsen gegenüber. Die Kämpfe eins und zwei konnte er sehenswert mit Ippon durch Wurf und Festhalte gewinnen, ehe es im Finale gegen einen bekannten Gegner aus Zwickau ging. Hier gestaltete sich ein ausgeglichener Kampf, wobei Tristan zunächst die Überhand besaß. Leider blieb die eine oder andere Erinnerung doch nicht ohne Folgen, so dass er wieder einmal gegen seinen langjährigen Gegner verlor. Insgesamt waren alle Kämpfe diese Gewichtsklasse sehr ansehnlich und das Finale wurde von vielen Zuschauern mit Begeisterung verfolgt. Im Ergebnis ein super 2. Platz für Tristan. Michi kämpfte das zweite mal in der GWK bis 46 kg. Nach langer Pause, in der Michi auf seinen ersten Kampf warten musste, ging es dann los. Leider war er nicht wirklich wach und so verlor er schon nach einigen Sekunden. Der richtige Wachmacher zur richtigen Zeit, wie sich später herausstellen sollte. Im Kampf zwei konnte er die erste Kampfhälfte tolle Ansätze zeigen und so führte er auch mit einem Yuko und einem Waza-ari, doch dann ließ seine Leistung plötzlich nach und der Trainer an der Seitenlinie verstand die Welt nicht mehr. Stemmen, Abbeugen und dies mit der Folge Shido eins, zwei und drei. Der Gegner war plötzlich hochmotiviert und lag mit einem Waza-ari kurz hinter Michi. Dieser konnte den Vorsprung jedoch über die Zeit retten und diesen Kampf gewinnen. Nach dem Kampf stellte sich heraus, dass Michi während des Kampfes mit dem großen Zeh umknickte und sich dabei die Kapsel verletzte. Der Mattenarzt legte es Michi in die Hände, ob er weiterkämpfen will oder nicht. Dieser nahm die Herausforderung an und konnte den dritten Kampf gewinnen. Nun ging es im vierten Kampf um Platz 3. Michi biss die Zähne zusammen, verlor den Kampf aber leider im "Golden Score". Durch seine absolut souveräne Leistung im Athletikteil konnte er sich in der Gesamtwertung aber über Platz drei und somit über eine Medaille freuen. Glückwunsch an diese Leistung und diesen Kampfeswillen.

Ergebnis:

u 12: Jannek Engelmann - 2. Platz, Max Singer - 7. Platz

u 14: Tristan Koslan - 2. Platz, Michael Meyer - 3. Platz, Tim Jäckel - 5. Platz

Glückwunsch an die Jungs und Danke an die Unterstützung der Eltern

Christian Felgentreff

Lipsiade 2013

posted by Judo SV Holzhausen e.V. on Jul 8, 2013

Auch dieses Jahr war der der SV Holzhausen bei der Lipsiade (15./16. Juni) mit insgesamt 17 Startern wieder zahlreich vertreten.

Am ersten Tag gab es in den Altersklassen u12/ u14 bei neun Startern sechs Medaillen ! Gold holten sich Jannek Engelmann und Tristan Koslan, Silber für Tim Jäckel und Bronze für Max Singer, Johanna Holler sowie Michael Meyer.

Am Sonntag gaben dann die acht Sportler der u10 und u17 ihr Bestes. Auch hier gab es zweimal Bronze und zweimal Gold. Besonders erfolgreich waren unsere beiden Mädchen der u17 Katja Lange und Melanie Lang; für beide gab es an diesem Tag Gold.

Glückwunsch an die Platzierten!

Wätas Cup in Eilenburg

posted by Judo SV Holzhausen e.V. on Mai 24, 2013

An diesem Wochenende (09./10.03 2013) fand in Eilenburg der 18. Wätas-Cup statt. Wie jedes Jahr gab es für alle Platzierten eine Medaille und für die beste Mannschaftswertung ein Pokal. Der SV Holzhausen ging dieses Jahr mit 16 Teilnehmern in 4 verschiedenen Altersklassen an den Start. Am Samstag kämpften die u 11 und u 13 und am Sonntag die u 15 und u 18.

Samstagmorgen 8:45 Uhr war es für Tom Kittel und Caroline Singer Zeit zum Wiegen. Leider war unsere u 11 in diesem Jahr nur sehr dünn besetzt, wurde aber von Caro und Tom sehr gut vertreten. Tom kämpfte in der GWK - 34 kg gegen 8 andere Jungen um den Sieg. Von Anfang an kämpfte er konzentriert und so konnte er nach drei gewonnen Kämpfen die erste Goldmedaille für den Verein mit nach Hause nehmen. Eine super Leistung. Caro wirkte an diesem Tag noch etwas müde. In einem 3-er Pool musste sie sich in beiden Kämpfen geschlagen geben, konnte aber auf Grund der geringen Teilnehmer eine Bronzemedaille mitnehmen.

Um 12:00 Uhr trafen dann unsere 5 Jungs der u 13 ein. Tristan Koslan, Jannek Engelmann, Michael Meyer, Max Singer und Jonas Edelmann waren schon ganz heiß auf den Wettkampf und dies konnte man auch gleich an den Kämpfen erkennen. Tristan ging in der GWK bis 31 kg an den Start und war an diesem Tag sogar mal nicht der leichteste. Beide seine Kämpfe konnte er ansehnlich gewinnen. So wurde der erste Kampf mit einem schönen Yoko-otoshi gewonnen. Hier gab es das erste Gold. Jannek kämpfte an diesem Tag bis 60 kg. Auch er konnte seine zwei Kämpfe schnell für sich entscheiden, in dem er die Gegner erfolgreich in der Festhalte hatte. Gold Nr. 2. Michael kämpfte das erste Mal bis 43 kg und so konnte er sich mit neuen Gegner messen. In einem 4er-Pool ging es also in 3 Kämpfen um alles. Die ersten beiden Kämpfe konnte er erfolgreich mit einer Kontertechnik gewinnen. Der dritte und entscheidende Kampf wurde dann richtig spannend. Lange lag der Gegner aus Halle mit einem Yuko vorne. Michi konnte in den letzten Sekunden noch einmal alle Kräfte mobilisieren und einen Waza-ari erzielen. Somit war die dritte Goldmedaille in der u13 errungen. Jonas bestritt an diesem Tag seinen dritten Wettkampf. Auch er musste bis 37 kg gegen 3 andere Gegner antreten. Insgesamt zeigte er eine super Leistung. Er verlor nur einen Kampf eindeutig. Den zweiten Kampf konnte er mit einem Ippon gewinnen. Im dritten führte er lange mit 2 Yukos, eher der Gegner einen Wazari erzielen konnte und diesen über die Zeit brachte. Diese Bronzemedaille hat er sich wirklich verdient! Als letzter war Max an der Reihe. Er musste in der gut besetzten 40 kg GWK gegen 8 andere Gegner antreten. Der erste Kampf wurde schnell mit Ippon gewonnen. Im zweiten Kampf musste er sich dem späteren Erstplatzierten aus Halle geschlagen geben. Im Kampf um Platz drei gab er noch einmal alles und konnte gewinnen. Auch er hat einen tollen 3. Platz erreicht.



Insgesamt gab es also dreimal Gold und zweimal Bronze bei fünf Startern. Diese tolle Ausbeute reichte am Ende sogar für Platz zwei in der Mannschaftswertung. Der Pokal für die Jungs der u 13 war mehr als verdient!

Sonntag früh trafen sich die Jungs der u 15 und Katja zum Wiegen. In der männlichen u 15 mussten leider einige absagen, für sie kamen aber Tristan und Michael noch einmal zum Wettkampf, obwohl sie nun eine Altersklasse höher kämpften. Max Schlett und Michael kämpften wie immer zusammen in einer GWK. Bis 43 kg ging es gegen 8 andere Gegner. Michael konnte auch an diesem Tag zeigen was er konnte. Seine ersten beiden Kämpfe konnte er schnell durch einen Armhebel gewinnen und so stand er im Finale. Max musste im ersten Kampf gleich gegen einen Leistungssportler antreten. Nach einem harten Kampf musste er sich geschlagen geben und so ging es für ihn noch um Platz drei. Auch in diesem Kampf zeigte er gute Ansätze, doch fehlte bei seinen Techniken der letzte Biss. Somit musste er sich leider mit dem undankbaren 5. Platz zufrieden geben. Michi musste im Finalkampf gegen den Leistungssportler antreten, der vorher noch Max besiegt hat. Lange Zeit konnte er mitkämpfen, am Ende musste er sich aber dem 2 Jahre älteren Gegner geschlagen geben. Für ihn gab es somit die Silbermedaille einer Altersklasse höher! Tristan kämpfte in der niedrigsten GWK der u 15 und zwar bis 34 kg. Hier hatte er wieder zwei Kämpfe, die er schnell und ansehnlich gewinnen konnte. Somit hatte er sich die zweite Goldmedaille in zwei Tagen gesichert! Den Abschluss der u15 männlich bildete Bruce Wittl. Eigentlich musste er in einem 5-er Pool antreten, doch wegen der Verletzung eines Kontrahenten musste Bruce nur noch drei Kämpfe bestreiten. Leider hatte er an diesem Tag kein Glück und verlor alle drei. Trotzdem konnte er Bronze mit nach Hause nehmen. Auch die u 15 männlich konnte mit den erzielten Leistungen den 2. Platz in der Mannschaftswertung erreichen. Glückwunsch an die Jungs! Katja vertrat unsere u 15 weiblich. In der stark besetzten GWK bis 57 kg musste sie gegen 8 andere Mädchen antreten. Den ersten Kampf konnte sie schnell durch eine Festhalte gewinnen. Die zweite Gegnerin war ein richtig harter Brocken. Nach einem langen Kampf verließen Katja die Kräfte und sie musste sich geschlagen geben. Im Kampf um Platz drei packte sie noch einmal der Ehrgeiz. Zunächst konnte mit einem Wurf eine Wertung erzielt werden, ehe die Gegnerin wieder erfolgreich in der Festhalte gehalten wurde. Platz drei auch für Katja. Den Abschluss des Tages und auch des Turniers bildeten unsere vier Jungs der u 18. Tom war bis 55 kg ohne Gegner und hatte somit Gold. Aber auch er musste was für seine Medaille tun. So bestritt er drei Freundschaftskämpfe, wovon er einen gewinnen konnte. Insgesamt zeigte er aber eine gute Leistung. Martin und Samuel kämpften beide bis 60 kg. In dieser gut besetzten GWK konnten beide eine gute Leistung zeigen, trotzdem reichte es für beide nicht zu einer Medaille. Philipp kämpfte das erste Mal in der GWK bis 66 kg. Hier gab es richtig harte Gegner, die wesentlich mehr Wettkampferfahrung besitzen. Insgesamt vier Kämpfe absolvierte Philipp. Zeigte er am Anfang noch etwas Unsicherheit, so konnte er sich später von Kampf zu Kampf steigern und den letzten sogar mit einer Würge gewinnen. Er holte sich somit verdient Bronze. Damit war der Sonntag und auch der Wettkampf abgeschlossen.



Ein großes Dankeschön an die Eltern die mich unterstützt haben und auch an Christoph Schlett, der uns am Sonntag beim Wettkampf begleitet hat. Weiterhin möchte ich an dieser Stelle Tristan und Michael loben, die sowohl Samstag, als auch Sonntag beim Wettkampf angetreten sind und eine tolle Leistung gezeigt haben. Danke auch an Florentine, die zwar nicht kämpfen konnte, uns aber trotzdem zum Wettkampf begleitet hat, um die anderen anzufeuern.

Ergebnisse:

u 11 m: Tom Kittel - Gold

u 11 w: Caroline Singer - Bronze

u 13 m: Tristan Koslan - Gold

Michael Meyer - Gold

Jannek Engelmann - Gold

Max Singer - Bronze

Jonas Edelmann - Bronze

u 15 m: Tristan Koslan – Gold

Michael Meyer - Silber

Bruce Wittl - Bronze

Max Schlett - 5. Platz

u 15 w: Katja Lange - Bronze

u 18 m: Tom Krause - Gold

Philipp Lippmann - Bronze

Samuel Wiese - 5. Platz

Martin Meyer - 5. Platz

Gesamt: 6 x Gold, 1 x Silber, 6 x Bronze, sowie der 2. Platz in der Mannschaftswertung Männlich u 13 und u 15

Christian Felgentreff

BEM u 15

posted by Judo SV Holzhausen e.V. on Mai 8, 2013

Am Samstag (04.05) fand die BEM der u 15 beim PSV Leipzig statt. Mit insgesamt 6 Jungs ging auch der SV Holzhausen an den Start. Leider konnten nicht alle ihre gute Leistung aus dem Training auch beim Wettkampf abrufen. Lediglich Michael Meyer und Tristan Koslan, die eigentlich noch u 13 sind, konnten an ihre starken Leistungen anknüpfen. Michael verlor den Kampf um Platz 3 gegen einen Kämpfer des JCL. Da die meisten seiner Gegner 2 Jahre älter waren und die Gewichtsklasse stark besetzt war, konnte er am Ende mit dem 5. Platz eine Altersklasse höher zu finden sein. Tristan verlor zwar seinen ersten Kampf, konnte die anschließenden drei Kämpfe aber alle mit Ippon (einmal Hebel, zweimal Uchi-mata) vorzeitig entscheiden. Somit ein starker 3. Platz.

Internationaler ega-Pokal in Erfurt

posted by Judo SV Holzhausen e.V. on Mai 2, 2013

Am Sonntag (28.04.2013) fand in Erfurt der 21. internationale ega-Pokal für die u 13 in Erfurt statt. Einen Tag zuvor durfte schon die u 16 beim ebenfalls internationalen Messe-Cup in der Leichtathletikhalle Erfurt ran.

Bereits um 5:15 Uhr starteten Tristan, Jannek und Michael, gemeinsam mit ihrem Trainer Christian F., in Richtung Erfurt. Um 7:00 Uhr ging es dann zum Wiegen, wobei lediglich kontrolliert wurde, ob jeder das bereits gemeldete Gewicht auch wirklich einhält. Jeder hatte sein Gewicht und so traten die Jungs wie folgt an:

Tristan Koslan - 31 kg

Michael Meyer - 43 kg

Jannek Engelmann + 55 kg

Nach einer gewissen Zeit, in der sich alle Judoka warm machen konnten, kam es dann 9:00 Uhr endlich zur Eröffnung und zum Einmarsch der Wettkämpfer. Man muss an dieser Stelle sagen, dass die Ausmaße des Wettkampfes wahrlich groß waren. Auf insgesamt 6 Matten mit 51 Kampfrichtern maßen sich an diesem Tag 350 Sportler. Darunter 150 ausländische Judoka aus Holland, Polen, Ungarn, Israel,



Belgien, Österreich und Tschechien. Weiterhin waren Vereine aus dem gesamten Bundesgebiet angereist. Unter anderem Vereine aus Wiesbaden, Berlin, Herford, Rüsselsheim und vielen anderen Städten. Sehr erfreulich war außerdem, dass auch viele Leipziger Vereine in der Halle waren und man ebenfalls unsere Sportfreunde aus Stotternheim antraf.



Nach der Begrüßung ging es gleich richtig los. So startete Tristan um 9:30 Uhr mit seiner GWK (- 31 kg), wo er sich mit insgesamt 28 Teilnehmern messen musste. Im ersten Kampf wartete ein ganz harter Brocken. Sein Gegner war aus Holland und hatte bereits einen braunen Gürtel (und das mit 12 Jahren). Tristan ließ sich davon nicht weiter beeindrucken und kämpfte gegen den körperlich überlegenen Gegner gut mit. Nach eineinhalb Minuten zeigte er wesentlich mehr Aktionen, doch der Gegner nutzte eine Unachtsamkeit von Tristan und konnte ihn erfolgreich in einer Festhalte halten. Vorher konnte sich Tristan noch zweimal aus einer Festhalte befreien, aber dieses Mal schaffte er

es nicht. So ging der erste Kampf verloren und alle mussten hoffen, dass der Gegner möglichst weit kommt, damit Tristan noch einmal kämpfen kann. Das Daumen drücken hat sich gelohnt und so bestritt er seinen zweiten Kampf gegen einen Gegner aus Herford (grüner Gürtel). Auch hier ging Tristan gleich richtig zur Sache und bestimmte den Kampf von Anfang an. Nach über zwei Minuten konnte er dann einen schönen Wurf mit Ippon beenden und somit den Kampf gewinnen. Im dritten Kampf ging es gegen einen Gegner aus Polen. Wieder war Tristan technisch überlegen, doch verließen in 10 Sekunden vor Schluss die Kräfte, so dass er leider auf Ippon fiel und den Kampf verlor. Somit beendete er das Turnier mit einem erfolgreichen 7. Platz. Eine super Leistung! Die Gewichtsklasse bis 31 kg wurde übrigens auf den Plätzen eins, zwei und drei von Holländern belegt, die an diesem Tag sehr stark auftraten.

Gegen 11:30 Uhr konnte Michi loslegen. Auch er hatte in seiner GWK (- 43 kg) insgesamt 23 Gegner. Den ersten Kampf gegen einen Gegner aus Berlin konnte er souverän gestalten und so zeigte er gute Wurfansätze und führte mit zwei Yuko. Am Boden gelang es ihm mehrmals nicht den Hebel richtig zu öffnen und somit den Sieg vorzeitig zu erringen. Schließlich musste er über die Zeit gehen und der Kampf wurde gewonnen. Im zweiten Kampf ging es nun gegen einen Gegner aus Halle. Hier gab es einen ausgeglichenen Kampf, wobei Michi zunächst mehr Anteile besaß. Der Gegner nutzte eine Chance und konnte ihn in die Festhalte nehmen. Leider konnte sich unser sonst so flexibler Michi nicht aus der Festhalte befreien und verlor den Kampf. Auch er musste nun seinem Gegner die Daumen drücken, doch dieser scheiterte eine Runde später. Letztendlich musste Michi mit nur einer Niederlage aus dem Turnier ausscheiden.

Am Ende musste Jannek in der offenen Gewichtsklasse starten. Mit 60 kg lag er nur 5 Kilo über der letzten u55 kg. In seiner Gewichtsklasse war das PLUS wirklich zu erkennen. Gleich im ersten Kampf musste er gegen einen Gegner aus Israel ran, der sicherlich seine 85-90 kg hatte. Ihm konnte Jannek leider nicht viel entgegensetzen und so ging der Kampf schnell verloren. Auch der zweite Kampf konnte nicht viel länger durchgehalten werden. Man erkannte schnell, dass das Niveau bei diesem Turnier sehr hoch war, muss jedoch auch erwähnen, dass Jannek ein Jahr jünger als Michi und Tristan ist.

Trotz der Niederlagen konnten alle drei zufrieden sein, denn an diesem Tag stand die Erfahrung im Vordergrund. Es wurden viele positive Eindrücke mit nach Hause genommen und man hatte ein tolles Erlebnis mehr, von dem man berichten konnte. Erschöpft starteten wir nach Leipzig, wo wir gesund gegen 17:30 Uhr landeten.



Christian Felgentreff

Zurück an alter Trainingsstätte

posted by Judo SV Holzhausen e.V. on Mai 1, 2013

Nach der Renovierung des Hallenbodens konnten wir endlich wieder in unsere Turnhalle an der Grundschule Holzhausen zurückkehren. Somit findet das Training wieder zu den alten Zeiten statt:

Minis:	16:40-17:40	Montags
Midis:	16:30-18:00	Dienstags und Freitags
Maxis:	17:30-19:00	Dienstags und Freitags

Noch einmal vielen Dank an den SV Mölkau 04 für die Bereitstellung ihrer kleinen Halle als Ausweichquartier.

Winter-Trainingslager

posted by Judo SV Holzhausen e.V. on Feb 15, 2013

Eine harte aber zugleich erfolgreiche Woche liegt hinter uns. Von Montag (11.) bis Donnerstag (14. Februar) fand unser diesjähriges Winter-Trainingslager statt. Jeden Tag tummelten sich zwischen 12 und 15 Kinder auf der Matte. Für einige war das Ziel des Trainingslagers, den nächst höheren Gürtel zu erreichen und vorher eine gute Gürtelprüfung abzulegen.

Am Montag um 9 Uhr trafen wir uns in unserer Turnhalle in Holzhausen. Diese Woche konnten wir eine extra große Matte aufbauen, da wir auf Grund der Ferien, diese auch nicht jeden Tag auf- und abbauen mussten. Nach einer Erwärmung und ein paar Spielen ging es dann richtig los. Jeder bekam sein entsprechendes Kyu-Programm zugeteilt. Da wir nur einen Trainer zur Verfügung hatten, hieß es für die meisten selbstständig üben. Gerade die größeren zeigten, dass sie in den letzten Jahren viel gelernt haben und konnten die gestellten Anforderungen in den Anwendungsaufgaben sehr gut lösen. So vergingen Montag, Dienstag und Mittwoch und es wurde fleißig geübt. Der Spaß kam trotzdem nicht zu kurz. So machte man nach den Pausen immer eine Runde Theorie, wo jeder zeigen konnte, was er über den Judosport weiß. Auch ein Spiel war ab und zu dabei. Am Mittwoch-Abend galt es für die Großen eine extra Schicht einzulegen. Christian Felgentreff und Christian Kittel absolvierten mit den Großen ein extra Kata-Training.

Am Donnerstag war endlich der große Tag gekommen. Von 9 Uhr bis 12 Uhr wurde noch einmal fleißig trainiert, wobei der eine oder andere schon sehr nervös wirkte. Bevor man sich 15 Uhr traf, konnten alle noch einmal nach Hause und den Kopf etwas frei bekommen. Um 16 Uhr war es dann endlich soweit. Als Prüfer konnten wir Herrn Frank Geisler (5. Dan/ Vizepräsident Judo Club Leipzig) nach Holzhausen locken. Der Kontakt wurde beim Männertraining der Holzhausener geknüpft, welches jeden Dienstag im Sportgymnasium stattfindet. Alle Beteiligten waren sehr aufgeregt. Mit seiner ruhigen Art konnte Herr Geisler aber gleich etwas die Angst nehmen. So mussten alle zunächst nur die Grundformen im Stand und am Boden zeigen. Danach gab es eine zweite Runde, in der dann die jeweiligen Anwendungsaufgaben vorgeführt wurden. Für Melanie und Katja gab es noch eine dritte Runde, denn ab dem grünen Gürtel muss man eine Gruppe aus der Kata vorzeigen. Melanie (Ashi-waza) und Katja (Koshi-waza) zeigten beide, dass sie auch dies gut beherrschen. Am Ende gab es für alle mehrere Runden Randori, wo noch einmal demonstriert werden sollte, was man im jeweiligen Kyu gelernt hat. Nach 1,5 h Prüfung konnten dann alle erleichtert sein, denn jeder hatte seine Prüfung bestanden. Durchweg gab es gute Prüfungen zu sehen und Prüflinge, Trainer und auch Eltern und Familie waren zufrieden und glücklich.

An dieser Stelle Glückwunsch an die Prüflinge und Gratulation zum neuen Gürtel

Melanie Lang	Blauer Gürtel (2. Kyu)
Katja Lange	Grüner Gürtel (3. Kyu)
Martin Meyer	Orange-Grüner Gürtel (4. Kyu)
Michael Meyer	Oranger Gürtel (5. Kyu)
Florian Diekmann	Oranger Gürtel (5. Kyu)
Adolar Hartmann	Weiß-Gelber Gürtel (8. Kyu)
Philip Kotalla	Weiß-Gelber Gürtel (8. Kyu)

Ein ganz besonderes Dankeschön geht an Samuel, Philipp, Tristan, Bruce und Thea, die eine Woche ihrer Ferien für die anderen geopfert haben, um als Uke in der Prüfung zu fallen oder beim Erlernen der Techniken zu helfen. Weiterhin möchte ich noch einmal Herrn Frank Geisler dafür danken, dass er die Reise nach Holzhausen angetreten ist, um unsere Prüfungen abzunehmen.

Christian Felgentreff

Neujahrsturnier in Taucha

posted by Judo SV Holzhausen e.V. on Jan 28, 2013

Endlich ist die Wettkampfsaison 2013 eröffnet!! Am Samstag, dem 26.01.2013, hieß es für 5 Jungs und 5 Mädchen der Altersklassen u 9 und u 11 auf nach Taucha. Normalerweise findet in Taucha immer das Nikolausturnier statt, dass bei vielen Kindern sehr beliebt ist. Aus organisatorischen Gründen wurde es auf den Januar verschoben. Wir waren darüber nicht böse. Zum einen konnte man die sowieso stressige Weihnachtszeit besser genießen und zum anderen hatte man gleich einen Wettkampf im Januar.

8:30 Uhr trafen sich die Betreuer des SV Holzhausen mit den 5 Jungs und ihren Eltern. Willi und Philip kämpften in der u9. Adolar, Peter und Tom Kittel traten in der u11 an. Alle Jungs bis auf Tom waren sehr aufgeregt, da es für Peter, Adolar und Philip der erste Wettkampf überhaupt und für Willi erst der zweite Wettkampf war. Tom hingegen kämpft schon seit mehreren Jahren und konnte die anderen unterstützen.

Nach dem Wiegen ging es dann auch bald los. Philip und Willi kämpften in der u 9 im Bodenrandori. Gleich im ersten Kampf zeigte Philip, dass er im Training gut aufpasst und konnte die gelernten Techniken umsetzen. Nach 2 Minuten Kampfzeit und einem ausgeglichenem Kampf konnte er nach Kampfrichterentscheidung gewinnen. Auch der zweite Kampf ging über die volle Länge. Diesmal war der Sieg aber mehr als eindeutig, da Philip den Gegner mehrmals in der Festhalte hatte. Den dritten und entscheidenden Kampf im 4-er Pool konnte er leider nicht mehr gewinnen, sodass er am Ende aber glücklich mit einer Silbermedaille nach Hause gehen konnte. Für den ersten Wettkampf eine ganz starke Leistung !

Willi bestritt ebenfalls drei Kämpfe, diese aber gegen teilweise 1,5 Jahre ältere Gegner, die nach dem ersten Eindruck körperlich wesentlich stärker wirkten. In allen drei Kämpfen zeigte Willi einen besonderen Kampfgeist und so wurde er mit einem Sieg im dritten Kampf belohnt. Alle Eltern und Zuschauer waren einfach nur begeistert, da Willi den älteren Gegner erfolgreich in der Festhalte halten konnte. Am Ende hatte er Platz 3 und somit Bronze. Ein großes Lob an unseren Willi !

Für Tom ging es in einem 5-er Pool ebenfalls um eine Medaille. Nach drei spannenden Kämpfen, in denen er sich geschlagen geben musste, ging es noch um eine Bronzemedaille. Im letzten Kampf konnte er sich noch einmal voll konzentrieren und zeigte einen schönen Wurf. Sieg durch Ippon ! Damit war der dritte Platz doch noch erreicht. Adolar und Peter kämpften jeweils im Stand und bestritten ebenfalls zwei Kämpfe. Peter führte im ersten Kampf mit zwei Yuko, ehe er unglücklich in die Festhalte genommen wurde und sich nicht mehr befreien konnte. Im zweiten Kampf musste er sich einem älteren Gegner geschlagen geben. Adolar zeigte ebenfalls eine gute Leistung, konnte aber seine beiden Kämpfe nicht gewinnen. Am Ende konnte sich Peter über Bronze und Adolar über Silber freuen.

Um 10:30 Uhr kamen dann auch unsere 5 Mädchen. Thea und Caro traten in der u 11 an. Leider erwischte Thea keinen guten Start. Nachdem sie erfolgreich einen Wurfansatz zeigte wurde sie nach hinten geworfen, sodass sie ihren ersten Kampf verlor. Bei einem zweiten "Freundschaftskampf" konnte sie aber noch einmal zeigen, was in ihr steckt. Erfolgreich konnte sie die Gegnerin in die Festhalte nehmen und die komplette Zeit halten. Am Ende war die Silbermedaille auch verdient!! Caro wirkte zunächst etwas müde, konnte sich aber von Kampf zu Kampf steigern!! Am Ende reichte es für einen 3. Platz.

Für Kora und Finnya war es der erste Wettkampf überhaupt. Für Marlene war es bereits der zweite. Alle drei kämpften in der u9 am Boden. Dabei hatten Marlene und Kora ein wenig Pech, da sie zusammen mit einer weiteren Gegnerin in einem 3-er Pool gegeneinander antreten mussten. Marlene zeigte von Anfang an vollen Einsatz und so besiegte sie die Gegnerin aus Markleeberg und auch Kora durch eine erfolgreiche Festhalte. Beim zweiten Wettkampf hatte sie sich somit die zweite Goldmedaille erkämpft!! Kora konnte bei diesem Wettkampf vor allem Erfahrung sammeln

und zeigte im Kampf gegen Marlene, dass sie auch gut dagegen halten kann. Am Ende hatte auch sie eine Bronzemedaille. Finnya zeigte in ihren beiden Kämpfen ebenfalls gute Ansätze!! Da auch sie in einem 3-er Pool kämpfte blieb sie nicht ohne Medaille.

Insgesamt gaben sich alle Beteiligten sehr viel Mühe. Doch gerade die Großen müssen mehr Ehrgeiz im Training entwickeln! Vielen Dank an dieser Stelle an die Eltern, die mich unterstützt haben und auch Danke an Julia, die uns an diesem Tag als Kari vertreten hat.

Ergebnisse:

- u 9 weiblich: Kora Kittel (Bronze),
Marlene Holler (Gold),
Finnya Koslan (Bronze)
- u 9 männlich: Philip Kotalla (Silber),
Wilhelm Holler (Bronze)
- u 11 weiblich: Thea Kreusel (Silber),
Caroline Singer (Bronze)
- u 11 männlich: Tom Kittel (Bronze),
Peter Hertel (Bronze),
Adolar Hartmann (Silber)



Christian Felgentreff